

# Stichwortsuche Themenhefte

Bedienungsanleitung

Die Stichwortsuche ist erreichbar unter

<https://www.glzh.ch/index.php/de/zeitschrift-geistige-welt/stichwortsuche>.

## Inhalt

1. Elemente der Stichwortsuche
2. Suchbegriffe
3. Erweiterte Suche
4. Tipps zur Suche

## Hinweis

Aktuell sind für die Suche folgende Zeitschriften verfügbar:

Themenhefte 2010-2011

## 1. Elemente der Stichwortsuche

Die Stichwortsuche besteht aus folgenden Elementen:

- Suchleiste
- Liste der Suchresultate
- Vorschaubereich

The screenshot displays the 'Literatursuche' (Literature Search) interface. At the top, the search term 'Geisterwelt Gottes' is entered in the search bar, with a 'Suchen' button to the right. Below the search bar, the results are organized into three columns:

- Column 1 (Results List):** Lists search results with titles and page counts. The first result is 'Themenheft 3/2010: Verbindung mit der Geisterwelt Gottes | Über die Vorteile einer Verbindung mit der Geisterwelt Gottes (Josef, 23.1.1954 Ausschnitt) (22 Ergebnisse)'. The second result is 'Themenheft 6/2011: "Friede den Menschen auf Erden" | Weihnachtbotschaft – "Friede den Menschen auf Erden" (Josef, 24.12.1970 Abendmahlsprache) (26 Ergebnisse)'. The third result is 'Themenheft 3/2010: Verbindung mit der Geisterwelt Gottes | Bei Sorgen und Problemen: Versuche zu meditieren, und lass den Willen Gottes an dir geschehen (Josef, 18.2.1956 Ausschnitt) (8 Ergebnisse)'. Each result includes a small preview of the text.
- Column 2 (Preview):** Shows a detailed preview of the first result. It includes the text: 'Viele Menschen aber pflegen sich zu fragen: "Was gewinne ich durch eine solche Verbindung?" So vieles hat die Geisterwelt Gottes einem jeden zu vermitteln, doch nicht materielles Gut. Wenn nun die Menschen sagen: "Wir wollen von diesen Geistern nichts wissen", so verletzen sie hat er seine Boten ausgesandt, dass die ganze Menschheit aufmerksam gemacht werde auf dieses geistige Führen und Lenken. Oh, auf so viele Arten kann der Mensch mit der göttlichen Welt in Verbindung sein, ganz nach seiner geistigen Entwicklung und Einsicht – oder wenn er auch nur'.
- Column 3 (Full Text):** Displays the full text of the selected result. The text continues: 'den Wunsch hat, in diesem Leben zu gewinnen und aufwärtszuschreiten. Einem solchen Menschen kann so viel an Gnade überbracht werden; denn da bringt es die Geisterwelt Gottes fertig, ihm den Schleier von den Augen zu ziehen, dass er einen kleinen Einblick erhält in diese wunderbare Reinheit der göttlichen Welt. Bei solchen Menschen bemühen sich die himmlischen Boten, ihren Mund, ihr Ohr zu reinigen, sie so in eine bestimmte Schwingung zu versetzen, dass sie in diese feine Welt hineinblicken, hineinfühlen und dass es in dieser Weise im Heilsplane Gottes mithelfen kann? Solche Menschen aber müssen schweigen können, und ihr linkes Ohr soll nicht hören, was das rechte gehört hat, das rechte Auge soll nicht sehen, was das linke gesehen hat. Solche Menschen müssen die Gnade haben, gleich nach dem erteilten Rat wieder zu vergessen, was ihnen anvertraut, was sie gehört haben, auf dass nicht die menschliche Schwäche versucht würde und die Mitmenschen von Not, Elend und Sünde eines Freundes erfahren könnten.'

The interface also features a navigation bar at the top with '15 von 21' and 'Automatischer Zoom' options, and a vertical scrollbar on the right side of the preview area.

## Suchleiste

In der Suchleiste werden die Suchbegriffe eingegeben. Anschliessend rechts auf "Suchen" klicken.

Geisterwelt Gottes	Suchen
--------------------	--------

Unterhalb der Suchleiste werden Vorschläge zu anderen Begriffen angezeigt, wenn ein Suchbegriff falsch eingegeben wurde.

Gisterwelt	Suchen
------------	--------

### Stattdessen suchen nach

[geisterwelt](#)  
[geisteswelt](#)

Keine Suchergebnisse

**Themenheft 3/2010: Verbindung mit der Geisterwelt Gottes | Über die Vorteile einer Verbindung mit der Geisterwelt Gottes (Josef, 23.1.1954 Ausschnitt) (22 Ergebnisse)**

Ergebnis 1 von 22 - [Zurück](#) [Weiter](#)

So vieles hat die **Geisterwelt Gottes** einem jeden zu vermitteln, doch nicht materielles Gut. Wenn nun die Menschen sagen: "Wir wollen von diesen Geistern nichts wissen", so verletzen sie damit die Gesetze **Gottes**; denn **Gott** sendet seine Geister aus, sie sind die Helfer der Menschenkinder, sie sind die Helfer des Heilsplanes **Gottes**.

**Themenheft 6/2011: "Friede den Menschen auf Erden" | Weihnachtsbotschaft – "Friede den Menschen auf Erden" (Josef, 24.12.1970 Abendmahlansprache) (26 Ergebnisse)**

Denn die Engel sind immer da, wo zu **Gottes** Ehren gesungen wird und wo man den König der **Geisterwelt** ehrt; sie sind da, denn sie wollen ihm dienen. So huldigt ihr ja im Geiste dem König der **Geisterwelt Gottes**, und die heiligen Engel des Himmels sind mit euch bei dieser Huldigung.

**Themenheft 3/2010: Verbindung mit der Geisterwelt Gottes | Bei Sorgen und Problemen: Versuche zu meditieren, und lass den Willen Gottes an dir geschehen (Josef, 18.2.1956 Ausschnitt) (8 Ergebnisse)**

Glaube doch, die gute **Geisterwelt Gottes** gibt nicht nur so, einfach dass man den Wünschen der Menschen gerecht geworden ist. Die gute **Geisterwelt Gottes** gibt, wenn sie geben darf, wenn es dem Willen **Gottes** entspricht.

## Liste der Suchresultate

In der linken Spalte werden die Suchresultate angezeigt. Die Liste enthält für jeden gefundenen Vortrag einen Eintrag. Durch Klick auf einen Eintrag wird der Vortrag im Vorschaubereich angezeigt. Für jeden gefundenen Vortrag werden folgende Informationen angezeigt:

- Der Name der Zeitschrift und der Titel des Vortrages.
- Die Anzahl Ergebnisse. Diese Zahl gibt an, wie oft der Suchbegriff in diesem Vortrag gefunden wurde.
- Ein kurzer Ausschnitt aus dem Vortrag. Die gefundenen Suchbegriffe werden gelb hervorgehoben.

Wenn ein Vortrag angewählt ist, werden zudem die Schaltflächen "Zurück" und "Weiter" angezeigt. Mit diesen kann zu den nächsten beziehungsweise zu den vorhergehenden Suchtreffern innerhalb des Vortrags gesprungen werden. Die Reihenfolge entspricht der Relevanz des Suchtreffers. Das heisst Treffer, welche am besten zu den Suchbegriffen passen, werden zuerst angesprungen.

## Vorschaubereich

Im Vorschaubereich wird der Vortrag angezeigt, welcher links in der Liste der Suchresultate angewählt wurde. Gefundene Suchbegriffe werden gelb hervorgehoben. Die Vorschau springt automatisch zu dem Ausschnitt, welcher den ersten Suchtreffer enthält. Die aktuell angewählten Suchtreffer werden zudem dunkelgelb unterstrichen.

Viele Menschen aber pflegen sich zu fragen: "Was gewinne ich durch eine solche Verbindung?" So vieles hat die **Geisterwelt Gottes** einem jeden zu vermitteln, doch nicht materielles Gut. Wenn nun die Menschen sagen: "Wir wollen von diesen Geistern nichts wissen", so verletzen sie

hat er seine Boten ausgesandt, dass die ganze Menschheit aufmerksam gemacht werde auf dieses geistige Führen und Lenken. Oh, auf so viele Arten kann der Mensch mit der göttlichen Welt in Verbindung sein, ganz nach seiner geistigen Entwicklung und Einsicht – oder wenn er auch nur

den Wunsch hat, in diesem Leben zu gewinnen und aufwärtszuschreiten. Einem solchen Menschen kann so viel an Gnade überbracht werden; denn da bringt es die **Geisterwelt Gottes** fertig, ihm den Schleier von den Augen zu ziehen, dass er einen kleinen Einblick erhält in diese wunderbare Reinheit der göttlichen Welt. Bei solchen Menschen bemühen sich die himmlischen Boten, ihren Mund, ihr Ohr zu reinigen, sie so in eine bestimmte Schwingung zu versetzen, dass sie in diese feine Welt hineinblicken, hineinfühlen und

dass es in dieser Weise im Heilsplane **Gottes** mithelfen kann? Solche Menschen aber müssen schweigen können, und ihr linkes Ohr soll nicht hören, was das rechte gehört hat, das rechte Auge soll nicht sehen, was das linke gesehen hat. Solche Menschen müssen die Gnade haben, gleich nach dem erteilten Rat wieder zu vergessen, was ihnen anvertraut, was sie gehört haben, auf dass nicht die menschliche Schwäche versucht würde und die Mitmenschen von Not, Elend und Sünde eines Freundes erfahren könnten.

## 2. Suchbegriffe

In der Suchleiste können ein oder mehrere Suchbegriffe eingegeben werden, wie man dies zum Beispiel von der Suchmaschine Google her kennt.

Beispiel:

*Geisterwelt Gottes*

Es werden alle Vorträge gefunden, welche diese oder ähnliche Begriffe enthalten. So wird im Beispiel oben neben "Gottes" auch "Gott" gefunden (gleicher Wortstamm).

Vorträge, welche alle Suchbegriffe enthalten oder in welchen die Begriffe häufiger vorkommen, werden in den Suchresultaten weiter oben angezeigt. So findet man im Beispiel oben zuerst

Vorträge, in welchen "Geisterwelt Gottes" steht. Erst weiter unten in der Liste findet man Vorträge, in welchen die Begriffe "Geisterwelt" und "Gott" alleine oder weiter auseinander stehen.

Wörter, welche in der deutschen Sprache sehr häufig vorkommen, werden in der Suche nicht berücksichtigt (z.B. Artikel, Präpositionen, Konjunktionen). Diese werden in den Suchresultaten auch nicht gelb hervorgehoben. Auch Gross-/Kleinschreibung und Satzzeichen werden nicht berücksichtigt. Die Suche nach

*die geisterwelt gottes.*

liefert deshalb dieselben Suchresultate wie

*Geisterwelt Gottes*

Die Suchmaschine kann nicht zwischen Begriffen mit mehreren Bedeutungen unterscheiden. Wird zum Beispiel nach dem Substantiv "Ehe" gesucht, werden auch Resultat für die Konjunktion "ehe" angezeigt.

### 3. Erweiterte Suche

Eine Suchanfrage kann aus Begriffen, Ausdrücken (Phrasen) und Operatoren zusammengesetzt werden.

Ein Begriff ist ein einzelnes Wort, zum Beispiel:

*Geisterwelt*

Wenn mehrere Begriffe eingegeben werden, müssen einer oder mehrere dieser Begriffe in einem Vortrag vorkommen.

Ein Ausdruck (Phrase) ist eine Gruppe von Wörtern in Anführungszeichen, zum Beispiel:

*"Geisterwelt Gottes"*

Bei einem Ausdruck müssen alle Wörter nahe beieinander in einem Vortrag gefunden werden, jedoch nicht unbedingt in der angegebenen Reihenfolge.

Operatoren sind Sonderzeichen wie \*, ?, +, - oder gross geschriebene Wörter wie AND, OR, NOT. Diese ermöglichen eine genauere Einschränkung der Suche. Die folgenden Abschnitte erläutern die verschiedenen Operatoren und wie sie verwendet werden.

#### Platzhalter

Platzhalter dürfen nicht am Anfang eines Begriffes stehen und können nicht in Ausdrücken verwendet werden.

? Platzhalter für ein einzelnes Zeichen. Zum Beispiel können mit der Suche

*196?*

alle Jahre von 1960 bis 1969 gefunden werden.

\* Platzhalter für mehrere Zeichen. Zum Beispiel findet man mit

*Geister\**

Ergebnisse mit den Begriffen "Geisterwelt", "Geisterfall", "Geisterschar" usw.

#### Logische Operatoren

Logische Operatoren müssen gross geschrieben werden. Sie können mit Begriffen oder mit Ausdrücken verwendet werden.

OR Einer der Begriffe oder beide Begriffe müssen vorkommen. Zum Beispiel:

*Geisterwelt OR Geisterschar*

Dies ist der Standardoperator, welcher auch weggelassen werden kann.

AND Beide Begriffe müssen vorkommen. Zum Beispiel:

*Geisterwelt AND Gottes*

+ Ein Begriff mit diesem Zeichen muss im Suchresultat vorkommen. Andere Begriffe können, müssen aber nicht zwingend vorkommen. Zum Beispiel:

*Geisterwelt Gottes +hohe*

- Ein Begriff mit diesem Zeichen darf nicht in den Suchresultaten vorkommen.

*Geisterwelt Gottes -niedere*

() Mit Klammern können mehrere logische Ausdrücke gruppiert werden. Zum Beispiel:

*(Geisterwelt OR Geisterschar) AND Gottes*

## Ähnlichkeitssuche

Die Ähnlichkeitssuche kann nur auf Begriffe angewendet werden.

- ~ Mit diesem Operator wird auch nach ähnlichen Wörtern gesucht. Zum Beispiel findet  
*Geist~*  
auch "geistigen", "Geistern" und andere Begriffe. Mit einer Zahl zwischen 0 und 1 kann angegeben werden, wie stark die Ähnlichkeit zum Begriff sein muss. Dabei steht 0 für "gar nicht ähnlich" und 1 für "sehr ähnlich".  
*Geist~0.9*  
findet "Geist", "Geister", "Geistern".  
*Geist~0.1*  
findet auch "gewissen", "egoistischer", "Weise", "Zeit" usw.  
Standard für die Ähnlichkeit ist 0.5, wenn keine Zahl angegeben wird.

## Distanz-Operator

Der Distanz-Operator kann nur auf Ausdrücke in Anführungszeichen angewendet werden.

- ~ Gibt die maximale Distanz zwischen den Begriffen eines Ausdrucks an. Mit  
*"Geisterwelt Gottes"~0*  
zum Beispiel müssen die beiden Begriffe direkt nebeneinander stehen. Mit  
*"Geisterwelt Gottes"~100*  
dürfen bis zu 100 andere Wörter zwischen den beiden Begriffen sein, sie müssen also ungefähr im selben Absatz vorkommen.

## Gewichtung

Dieser Operator kann sowohl mit Begriffen als auch mit Ausdrücken verwendet werden.

- ^ Die Gewichtung eines Begriffs oder Ausdrucks wird um einen Faktor verstärkt oder abgeschwächt. Zum Beispiel bevorzugt  
*Geisterwelt OR Geisterschar^10*  
Suchresultate, in welchen "Geisterschar" vorkommt, gegenüber Resultaten, in welchen "Geisterwelt" vorkommt.

## 4. Tipps zur Suche

In einem bestimmten Vortrag kann gesucht werden, indem das Datum

*"19. September 1962"*

oder der Titel des Vortrages angegeben wird

*"Das Schlafleben des Menschen"*

Auf diese Weise kann im gewünschten Vortrag ein Begriff gesucht werden

*+"19. September 1962" +Geisterwelt*

*+"Das Schlafleben des Menschen" +Geisterwelt*

oder auch mehrere Begriffe

*+"19. September 1962" +(Geisterwelt Gottes)*

Ebenfalls kann ein Suchbegriff in den Vorträgen eines bestimmten Jahres gesucht werden

*+1962 +Geisterwelt*

oder in mehreren Jahren

*+(1962 1963 1964) +Geisterwelt*

*+(196?) +Geisterwelt*